Es ist dunkel...

Von Vardronica

Es ist dunkel...

Es ist dunkel und kalt, ich bin allein. Mühsam versuche ich, in der Dunkelheit ein wärmendes Licht zu finden. Doch es bleibt dunkel und kalt, ich bleibe einsam. Ich bin müde, lege mich zu Boden, versuche zu schlafen.

Nach vielen Stunden Schlaf erwache ich. Dort ist etwas, was meinen Schlaf stört. Ein Leuchten. Ist es das lang ersehnte Licht, auf das ich so lange gewartet habe? Nein, es ist etwas viel Wertvolleres. Ein Engel! Ein hübscher Engel mit großen, weißen Flügeln und einem liebevollen Lächeln kommt auf mich zu. Mein Herz beginnt wie wild zu schlagen. Ist dies meine Rettung aus dem Schwarz, welches mich umgibt? Der Engel kommt mir nahe. Er breitet seine Arme aus und flüstert: *"Komm zu mir, ich führe dich hinaus aus der Dunkelheit und in die Wärme, die du ersuchst."* Ich greife seine Hände, der Engel zieht mich an sich. Er legt seine Arme und Flügel um mich, wir steigen empor. Nun sehe ich es: Das Licht, das Portal, raus aus der Dunkelheit, hinein in die Wärme. Wir erreichen das Licht. Ich denke: *"Ja, bald bist du frei von jeder Einsamkeit!"* Doch was ist das? Der Engel verblasst, ebenso wie das Licht und die Wärme vergehen.

Ich öffne meine Augen und sehe wieder nichts. Nichts, außer die Dunkelheit, die mich umgibt. Ich spüre ihre eisige Kälte und versuche, ein Zittern zu unterdrücken. Es war ein Traum. Ein wunderschöner Traum, in dem ich nicht alleine war... Doch er ist vergangen, so wie jeder schöne Traum. Und mit ihm verschwindet ein weiterer Funken Hoffnung, aus der Leere zu entkommen. Ich setze mich, winkel meine Beine an und denke nach. Ich bin allein, es ist kalt...Und es ist dunkel.